

## Stilberater

### Damen haben Vortritt – gilt das noch?

**SZ-Leser Maximilian S., 33, fragt:** Ich hatte kürzlich eine ziemlich unangenehme Auseinandersetzung mit einer Kollegin, die älter ist als ich. Sie beklagte sich darüber, dass ich – „schon mehrmals!“ versäumt habe, ihr beim Betreten eines Raums den Vortritt zu lassen. Dazu sehe ich aber überhaupt keine Veranlassung. Sie ist mir hierarchisch nicht übergeordnet, und ich halte es für überholt, einer Dame den Vortritt zu lassen. In meinem Freundeskreis jedenfalls würde ich dafür Gelächter ernten. Was ist so falsch an meinem Verhalten?



Jan Schaumann, Etikette-trainer in Berlin Foto: privat

#### Jan Schaumann antwortet:

Lieber Herr S., Ihre Kollegin hatte bestimmt nicht vor, sich vorzudrängen, nur um beim Betreten des Raums die Pole-Position am gerade eröffneten Buffet zu erreichen. Vielmehr hatte sie wahrscheinlich das „Ladies first“-Prinzip im Kopf, das Bestandteil ihrer Erziehung war. Auch Ihnen scheint diese (im wahrsten Sinne des Wortes) Vorgehensweise nicht fremd zu sein, halten Sie sie doch für nicht mehr zeitgemäß.

Bis Mitte des vergangenen Jahrhunderts konnte ein Mann ebenso gefahrlos wie uneingeschränkt nach der Maxime verfahren, einer Frau in jedem Fall den Vortritt zu gewähren. Ausnahmen bildeten lediglich Situationen, in denen die Dame in Gefahr hätte geraten können. Etwa beim Betreten eines Aufzugs oder eines Restaurants. In diesen Fällen hat der Mann von Welt der unwägbarsten Gefahr mutig als Erster ins Antlitz geschaut und erst nach der Versicherung, dass ihr kein Ungemach drohte, die Dame seines Vertrauens hereingebeten.

Mit der Entwicklung des zarten Pflanzchens Emanzipation in den 1960er Jah-

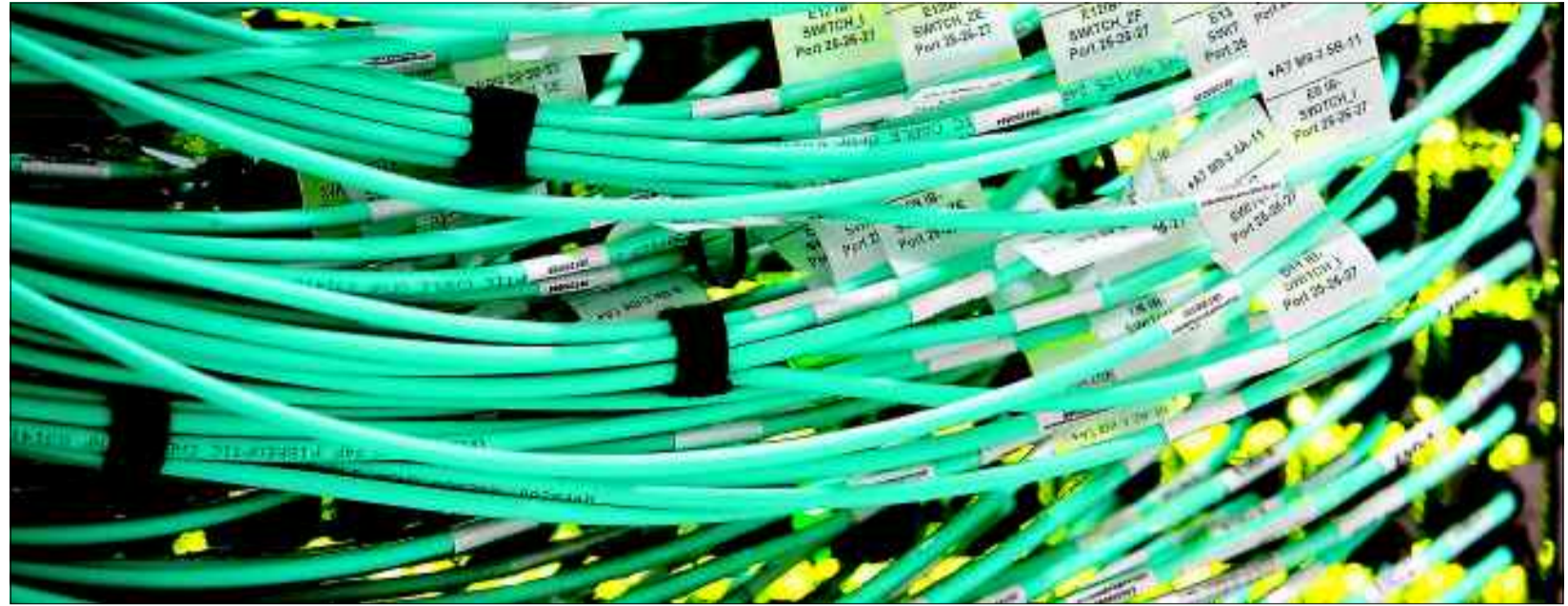
ren wurden die Unterschiede zwischen den Geschlechtern in unserem Land nach und nach egalisiert. Niemand sollte wegen seines Geschlechts bevorzugt oder benachteiligt werden. Und so änderte sich auch im beruflichen Umfeld die Handhabung bestimmter Prinzipien.

Im Gegensatz zu früher gilt heute (zumindest offiziell) rein das Prinzip der Nahrungskette, wenn es um Rang- oder Reihenfolgen geht. Was so viel bedeutet wie, dass nicht mehr pauschal die Dame den Vortritt hat, sondern die ranghöhere Person. Also jene, die im Organigramm ein oder mehrere Kästchen weiter oben steht. Treffen nun jedoch zwei Gleichrangige vor einer Tür aufeinander, hat korrekterweise, sofern anwesend, die Dame oder die (dienst-)ältere Person das Vorrecht.

Nun gehört in meinen Augen zu guten Umgangsformen immer auch eine gesunde Portion Demut. Nicht in Form von Unterwerfung, sondern als eine Art des Sich-Zurücknehmens, in diesem Fall also des Nicht-Vordrängens um jeden Preis. Ich persönlich halte es für höflich, einem anderen Menschen, egal welchen Geschlechts, welchen Alters oder welcher Hierarchieebene, den Vortritt zu lassen. Ob vor einer schmalen Tür, am Buffet oder im Straßenverkehr. Zur konsequenten Umsetzung ist ein gerüttelt Maß an Selbstbewusstsein ebenso wichtig wie Gelassenheit.

Allerdings sollte man es dabei auch nicht zu einem Handgemenge unter Zurückhaltenden kommen lassen. Spätestens, wenn Sie jemandem den Vortritt anbieten, dieser aber mit einem „Nein, nach Ihnen!“ kontert, sollten Sie die Flucht nach vorn antreten. Ansonsten üben Sie sich doch versuchsweise einmal in Gelassenheit und sichtbarer Höflichkeit. Das sorgt manchmal sicher für Verwunderung, viel häufiger aber für Dankbarkeit und positive Rückmeldungen. Außerdem schiebt es das erste Magengeschwür weiter in die Ferne.

Haben Sie auch eine Frage zu Bewerbung, Berufswahl, Etikette, Arbeitsrecht, Karriereplanung oder Führungsstil? Schreiben Sie ein paar Zeilen an [coaching@sueddeutsche.de](mailto:coaching@sueddeutsche.de). Unsere sechs Experten beantworten Ihre Fragen im Wechsel. Ihr Brief wird selbstverständlich anonymisiert.



Sensible Daten im Unternehmen brauchen Menschen, die sie professionell schützen. Die Sicherheitsexperten müssen zum Beispiel wissen, was bei der elektronischen Übermittlung von Daten alles passieren kann. Foto: dpa

## Hackern das Handwerk legen

Vom Sicherheitsbeauftragten bis zum Fraud-Analysten: Im Datenschutz gibt es viele Betätigungsfelder

Ein Textildiscounter überprüft heimlich die Vermögensverhältnisse der Mitarbeiter, eine Supermarktkette überwacht Verkäufer mit Kameras, ein Autokonzern speichert Krankendaten. Die Fälle zeigen: Im Datenschutz gibt es eine Menge zu tun. Das besichert Fachleuten gute Jobsaussichten. Denn nicht nur staatliche Stellen kümmern sich um den verbesserten Schutz privater Daten. Auch in Unternehmen gibt es großen Bedarf an Fachleuten. Dabei werden keineswegs nur IT-Spezialisten gesucht.

Wer sich für eine Tätigkeit in diesem Bereich interessiert, denkt zunächst an die Arbeit des Datenschutzbeauftragten. Eine geregelte Ausbildung gibt es dafür nicht, der Beruf ist nicht geschützt. Meist wird man Datenschutzbeauftragter, indem man nach einer Ausbildung eine entsprechende Zusatzqualifikation erwirbt. „Viele Datenschutzbeauftragte werden von den Unternehmen einfach ins kalte Wasser geworfen und müssen sich die Fähigkeiten aneignen“, sagt Günther Ennen vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik in Bonn. „Wer aber Erfahrung im Bereich IT-Sicherheit hat, für den ist es ein Leichtes, sich im Rahmen des Datenschutzes zu bewegen.“

Neben technischen Kenntnissen ist juristischer Sachverstand gefragt. Daten-

schutzbeauftragte müssen aktuelle Gerichtsentscheidungen kennen und sie bewerten können. Außerdem sollten sie über die Verwaltung Bescheid wissen und mit den dort gültigen Vorschriften umgehen können. Denn oft gibt es eine politische Vorgabe, die technisch umgesetzt wird und die der Datenschutzbeauf-

**Techniker müssen Gesetze kennen, Juristen brauchen technischen Sachverstand**

tragte später bewerten muss, erklärt Ennen. Und so gilt: Ein Studium von Jura, Informatik oder Elektrotechnik hilft, wenn man Datenschutzbeauftragter werden will. „Der Jurist muss eben noch den technischen Sachverstand erwerben, der Techniker den juristischen Hintergrund lernen“, sagt Marco Biewald vom Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands in Berlin. Fachleute finden Jobs in Firmen, die mehr als zehn Mitarbeiter in der Datenverarbeitung haben. Es gibt auch Datenschutzbeauftragte in der Verwaltung. An der Spitze steht der Bundesdatenschutzbeauftragte.

Auch als IT-Spezialist hat man mit dem Datenschutz zu tun. Sicherheitsbe-

auftragte in dem Bereich zeigen auf, was bei der elektronischen Übermittlung von Daten alles passieren kann. Sie überlegen sich zum Beispiel, wie sich bei einer elektronischen Wahl sicherstellen lässt, dass niemand die Daten abgreift, erklärt Ennen. Sie klären daher ab, ob die Daten nur verschlüsselt oder nur auf einem externen Server aufbewahrt werden dürfen. Das ist meist ein Job für Informatiker oder Elektrotechniker. „Sie müssen kreativ und visionär sein und sich in der Anwendung von technischen Neuerungen auskennen“, sagt Ennen.

Wollen Azubis später in diesem Bereich arbeiten, sollten sie in der Lehre darauf dringen, etwa im Rechenzentrum des Unternehmens eingesetzt zu werden, empfiehlt Stephan Pfisterer vom Branchenverband Bitkom in Berlin. Eine gute Vorbereitung ist auch die Arbeit in einer Abteilung oder einer Firma für IT-Sicherheit. Bevor Daten aber überhaupt übermittelt oder gespeichert werden können, müssen Software-Entwickler ein entsprechendes Programm entwerfen. Auch sie sollten dabei den Datenschutz im Blick haben. Sie müssen den Zugriff auf sensible Daten in ihrem Programm so gestalten, dass nicht alle Nutzer die Informationen abrufen können. In diesen Beruf führt zum einen ein Informatikstudium.

Aber auch mit einer Ausbildung als Fachinformatiker mit dem Schwerpunkt Anwendungsentwicklung kann man später Software entwickeln.

Daneben können sich auch Juristen auf das Fachgebiet Datenschutz spezialisieren. „Es gibt zwar keine fachanwaltliche Bezeichnung, jeder Jurist kann aber Spezialist im Datenschutz werden“, erläutert Biewald. Dazu sollten angehende Juristen im Studium einen Schwerpunkt auf das Thema legen und entsprechende Seminare besuchen.

**Fraud-Analysten decken Täuschungsdelikte und Betrügereien mit Daten auf**

Mit Datenschutz haben auch Fraud-Analysten zu tun. Sie decken Betrugs- und Täuschungsdelikte auf, so die Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg. Zugleich entwickeln sie Strategien, um solche Delikte zu verhindern. Fraud-Analysten arbeiten vor allem bei Fernmelde-diensten und Internet Providern. Um zu lernen, wie man Datendieben auf die Schliche kommt, bietet sich ein Studium im Informatikbereich oder das Fach Mathematik an. *Berit Schmidt/dpa*

## Personalities wanted.

An unseren Standorten München und Nürnberg suchen wir über 350 Mitarbeiter/innen beispielsweise in den Bereichen:

- Qualität**  
Qualitätsmanager, Qualitätsingenieure, Qualitätsspezialisten sowie Teamleiter in der Fehlerbeseitigung
- F & E/Technik/Konstruktion/Versuch/Motoren**  
Entwicklungs- und Simulationsingenieure, Funktions-/Softwareentwickler, Versuchsingenieure sowie Motorenentwickler
- Einkauf**  
Senior Einkäufer und Kostenanalytiker
- Informationstechnologie**  
Consultants Unternehmensportal, IT Architekten, Servicemanager, SAP und Oracle Consultants
- Vertrieb**  
Teamleiter Auditierung, Vertriebs- und Projekt-ingenieure, Prozess- und Changemanager, Produktmanager sowie Key Account Manager

Zur ersten Kontaktaufnahme steht Ihnen unser Recruitingteam, unter der Telefonnummer 089/1580-5000, gerne zur Verfügung.

Detaillierte Informationen zum Aufgaben- und Qualifikationsprofil entnehmen Sie bitte unserer Jobbörse unter [www.man-karriere.eu](http://www.man-karriere.eu)

**Faszination MAN.**  
Wenn Leidenschaft Sie antreibt, werden unsere Perspektiven Sie begeistern. Als ein international führender Anbieter von ganzheitlichen Transportlösungen fährt die MAN Truck & Bus AG auf Erfolgskurs. Unsere innovativen Lkw, Busse und Motoren bewegen den Fortschritt. Werden Sie Teil unseres Teams, arbeiten Sie mit uns an der Zukunft der Mobilität.

**MAN Truck & Bus AG**  
Recruiting  
Dachauer Straße 667  
80995 München

Ein Unternehmen der MAN Gruppe

### Stadt Landsberg am Lech

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

#### Archivarin/Archivar des mittleren Archivdienstes

Den vollständigen Anzeigentext mit der Beschreibung des Aufgabengebietes sowie weitere Informationen zur Stelle finden Sie im Internet:

[www.landsberg.de](http://www.landsberg.de) (Rathaus+Verwaltung/Stellenangebote)

Koppermann Textilien ist ein angesehenes, international tätiges Textilunternehmen. Die Tradition des weltweiten Handels pflegen wir bereits seit 1919. Im Sommer 2009 bezogen wir unser neues, nach modernsten Effizienz- und Ökologiestandards errichtetes Betriebsgebäude in Baierbrunn, im grünen Süden Münchens.

Unser Sortiment ist äußerst vielfältig und breit gestreut. Es umfasst Gewebe (roh, vorbehandelt oder ausgerüstet) für die Mode-, Futterstoff- und Heimtextilienindustrie und reicht bis zu Artikeln für den Einsatz im technischen Sektor. Hinzu kommt ein breites Programm an fertig konfektionierten Waren für den Objektbereich, z. B. Krankenhäuser, Hotels und Pflegeheime.

Unser innovatives Familienunternehmen finden Sie im Internet unter [www.Koppermann.eu](http://www.Koppermann.eu).

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

### Sachbearbeiter/in

Musterwesen und Qualitätssicherung

Idealerweise haben Sie eine Ausbildung im Textilbereich erfolgreich abgeschlossen und/oder bereits Berufserfahrung in diesem Sektor gesammelt. Ihr Aufgabengebiet umfasst die selbstständige Verwaltung unseres Musterlagers, den Musterversand, sowie die Prüfung eingehender Muster. Sie assistieren unserer Qualitätssicherung und wirken bei der Vorbereitung und Durchführung von Marketingaktionen, sowie unseren Messeauftritten auf der Munich Fabric Start und der Heimtextil in Frankfurt mit. Mit den üblichen MS-Office-Anwendungen sind Sie vertraut. Gute Englischkenntnisse runden Ihr Profil ab.

Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz mit Perspektive in einem solide aufgestellten Unternehmen mit positiver Atmosphäre.

Zusätzlich suchen wir zum 01. September 2011 eine/n

### Auszubildende/n

zum/r Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel mit Schwerpunkt Außenhandel

Sie haben Abitur oder Realschulabschluss, sind engagiert und interessieren sich für eine Ausbildung in einem weltweit agierenden Familienunternehmen?

Frau Christine Rottmair freut sich auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.



Koppermann & Co. GmbH  
82042 Pullach (München)  
[www.Koppermann.eu](http://www.Koppermann.eu)

Postfach 102  
0 89 / 74 47 43-0  
[info@Koppermann.eu](mailto:info@Koppermann.eu)

Wir sind ein innovatives Hochbauunternehmen mit Sitz in München und haben uns auf den Erhalt von Bausubstanz spezialisiert.

Wir suchen einen

## Bauleiter (m/w)

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Bauingenieurstudium oder eine Ausbildung zum Meister/Bautechniker. Idealerweise haben Sie bereits Berufserfahrung in Bauleitung und umfassende EDV-Kenntnisse.

Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz, eine herausfordernde Tätigkeit, leistungsgerechte Bezahlung sowie Aufstiegsmöglichkeiten in einem wachsenden Unternehmen.

Senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen an [bewerbung@hsg-bau.de](mailto:bewerbung@hsg-bau.de)

[www.hsg-bau.de](http://www.hsg-bau.de)

## HOFFMANN · EITLE

MÜNCHEN · LONDON

PATENT- UND RECHTSANWÄLTE  
PATENT ATTORNEYS AND ATTORNEYS AT LAW

HOFFMANN · EITLE ist eine führende, international ausgerichtete Kanzlei von Patent- und Rechtsanwälten mit über 300 Mitarbeitern in München und London.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Fachbereiche CHEMIE, MECHANIK, ELEKTROTECHNIK und PATENTRECHT unseres Büros in München jeweils eine/n

### FREMDSPRACHENKORRESPONDENTEN/IN

Sie erwarten eine interessante Tätigkeit, in der Ihr Schwerpunkt die Ausübung der überwiegend englischsprachigen Korrespondenz, die Aktenführung mit Wahrung der Fristen sowie die – nach der Einarbeitung – selbstständige Organisation des Sekretariatsbereichs eines Patentanwalts sein wird.

Idealerweise haben Sie eine Ausbildung zur/zum Fremdsprachenkorrespondenten/in, zur/zum Europasekretär/in oder eine vergleichbare Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen. Sehr gute englische und deutsche Sprachkenntnisse sind wichtige Voraussetzungen für eine funktionierende Zusammenarbeit. Sie zeichnen sich zudem durch Zuverlässigkeit und Organisationsgeschick aus und haben viel Freude am Beruf.

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem internationalen Team mit einem attraktiven Gleitzeitmodell in einer 39-Stunden-Woche. Die Einarbeitung in Ihren Tätigkeitsbereich wird strukturiert und sehr gründlich sein, weshalb Berufserfahrung im Sekretariatsbereich nicht Bedingung ist.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen und auf das Gespräch mit Ihnen.

**GEWERBLICHER RECHTSSCHUTZ SEIT ÜBER 115 JAHREN**

HOFFMANN · EITLE · Herr Heiko Reck  
Arabellastraße 4 · D-81925 München · Telefon +49 89 92409-0  
[bewerbung@hoffmanneitle.com](mailto:bewerbung@hoffmanneitle.com) · [www.hoffmanneitle.com](http://www.hoffmanneitle.com)